

	Seite		Seite
5. Geiß. Vom hunde ym wasser	81	c) Sommerlied	114
6. Von der Stadt- und Feldmaus	81	Junger Sommer	114
III. Aus der Vorrede zum Pfalter	81	b) Liebeslieder	114
1 ^a . Aus hochdeutschen Bibelübersetzungen: Aus der Bergpredigt (Matth. 5, 1—26)	84	1. Werbung	114
2. Das evangelische Kirchenlied im Reformationszeitalter (Erste Blütezeit.) [Bekanntere Lieder.]	88	2. Goldmühle	115
1. Nicolaus Decius. 2. Nicolaus Hermann. 3. Michael Beh(e). 4. Lazarus Spengler. 5. Johann Grammann. 6. Michael Weisse. 7. Paulus Speratus. 8. Johann Heise. 9. Heinrich Bogther. 10. Johann(es) Agricola. 11. Justus Jonas. 12. Johann Waltther. 13. Johannes Mathesius. 14. Paulus Eber. 15. Nikolaus Selner. 16. Ludwig Helmbold. 17. Bartholomäus Ringwald. 18. Martin Schalling. 19. Philipp Nicolai	88/89	3. Die Schöne	115
III. Der Meistertersang		4. Sonnenschein	115
Hans Sachs	90	5. Mählrad	115
I. Lieder	90	6. Laß rauschen	115
1. Ein schöns puelied ainer erlichen frauen mit ain namen in den anfangen	90	e) Abschiedslieder	116
2. Ein lied im thon . . . Das Nage- lied Jörg Schenken ob seiner ver- storben erfraven	90	1. Innsbruck! ich muß dich lassen	116
3. Dichter und singer	91	2. Das Lied vom Scheiden	116
4. Lied	92	3. Abschied	116
5. Der 146 psalm	92	f) Trinz- und Schlemmerlieder	117
II. Aus den Spruchgedichten	92	1. Zehlieder. A und B	117
Die Wittenbergisch Nachtigall, Die man jetzt höret vberall	92	2. Martinslied	117
III. Aus den Fabeln und Schwänken	95	g) Gesellschaftslieder	118
1. Sant Petter mit der gais	95	1. Kranzlingen	118
2. Der Jündprünen	97	2. Buchsbaum und Felbinger	119
IV. Aus den Fastnachtspielen	98	h) Reiter-, Jäger- und Landsknechtlieder	119
Der farent Schuler im Paradeiß	98	1. Reiterlied	119
IV. Protestantische Polemik. Johann Fischart, gen. Menker, Das Glückhafft Schiff von Zürich	102	2. Gut Henslein	120
V. Volkslieder um 1530		3. Drei Fräulein	120
a) Balladen	107	4. Landsknechtorden. A und B	120
1. Hildebrand	107	i) Geistliche Lieder	121
2. Die Lilien	109	1. Winterrose	121
3. Unter der Linde	110	2. Es kumpt ein schiff geladen	121
4. Zwei Wasser. A und B	111	3. Ostern	121
(Die zwei KönigsKinder [Lesart aus Ostfriesland um 1841].)	111	4. Auffahrt	121
b) Historische Lieder	112	5. Pfingstleise	121
1. Epple von Geiltingen	112	6. Kreuzleis	121
2. Lindenschmid	113	7. Leise der Geißler	122
		VI. Volksbücher	
		1. Aus dem „Volksbuch vom Doctor Faust“:	122
		[6.] D. Faustus läst ihm das Blut heraus in einen Tiegel, setz es auff warme Kolen, vnd schreib, wie hernach folgen wirdt	122
		[17.] Ein andere Frag, so Doct. Faustus mit dem Geist gehabt	123
		2. Aus dem Volksbuche „Der Schilt- bürger Wunderselhame Aen- thewrlige . . . Geschichten vnd Thaten . . .“: Ein merckliche geschicht, so sich mit einem krebs zu Schilde zu- getragen	123
		Vom dreißigjährigen bis zum sieben- jährigen Kriege. Gelehrthöfische Dichtung.	
		1. Die erste schlesische Dichterschule	124
		1. Martin Opitz (von Boberfeld)	124
		1. Auff Den Kompt Freud	124
		2. Admpt laßt vns außspazieren	125